

„Interaktiv – reflexiv – kreativ: Neue methodische Impulse für die Erinnerungsarbeit am Beispiel der KZ-Gedenkstätten Mauthausen und Gusen“

Fortbildung nach Linz und in die KZ-Gedenkstätten Mauthausen und Gusen

Aktueller Stand: 23.04.2025

Programmübersicht

Sonntag, 12.10.	ganztägig	Anreise in eigener Verantwortung der Teilnehmenden Die Zimmer stehen Ihnen ab 14h00 zur Verfügung. Die Rezeption im Hotel Sommerhaus ist 24h geöffnet, sodass Sie Ihre Anreise flexibel planen können. Ein offizielles Programm findet an diesem Tag nicht statt – es besteht die Möglichkeit eines informellen Kennenlernens beim gemeinsamen Abendessen.
	ab 18:30 Uhr	Optionales gemeinsames Abendessen und informelles Kennenlernen Im Hotel Sommerhaus oder in einem Lokal in der Nähe
Montag, 13.10.	ganztägig	Was erwartet uns? Kennenlernen in der Gruppe und Annäherung an das Thema aus verschiedenen Perspektiven, u.a. zu Erinnerungskultur & Gedenkstättenpädagogik in Österreich sowie Rundgang in Linz
Dienstag, 14.10.	ganztägig	Was war? Tagesexkursion in die KZ-Gedenkstätte Mauthausen – Gedenkstättenrundgang (ca. 2,5h) und praxisnahes Kennenlernen von interaktiven methodischen Zugängen
Mittwoch, 15.10.	ganztägig	Was bleibt? Tagesexkursion in die KZ-Gedenkstätte Gusen – Gedenkstättenrundgang (ca. 2,5h) und Erkundung Audioweg Gusen (Kunstprojekt über den Umgang mit Erinnerung)
Donnerstag, 16.10.	ganztägig	Was nehmen wir mit? Kreativ- und Ideenwerkstatt: eigene künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema sowie Transfer des Gelernten in die eigene Arbeit
Freitag, 17.10.	bis 11:00 Uhr	Seminarabschluss & Feedback Im Hotel Sommerhaus
	ab 11:00 Uhr	Abreise in eigener Verantwortung der Teilnehmenden Bitte planen Sie Ihre Abreise so, dass Sie bis 11:00 Uhr am gemeinsamen Programm teilnehmen können. Vom Hotel Sommerhaus benötigen Sie etwa 30 Minuten (ÖPNV) bis zum Linzer Hauptbahnhof.

Bitte beachten Sie, dass sich einzelne Programmbestandteile ggf. noch ändern können.